

## Das Theater DIE MIMOSEN zeigt:

# Von der Prinzessin, die falsch herum auf dem Pferd sitzt

In einem schwer zugänglichen Land, umgeben von hohen Bergen, lebt eine stolze Prinzessin mit ihrem Vater, dem König. Dieser König will sie in 14 Tagen mit dem wenig charmanten Vetter Rüdiger verheiraten. Aber das will Prinzessin Mimosia nie und nimmer!

Da kommt der alte Geschichtenerzähler Schwadrofolux wieder des Weges. Er berichtet von fernen Ländern, von denen unsere einsame Prinzessin noch nie etwas gehört hat. Diesmal erzählt er das Märchen von Prinz Achmed und seiner stolzen Prinzessin auf ihrem Pferd „Black Princess“. Er beschreibt dabei das Pferd in seiner ganzen Kraft und Schönheit. Beschreibt die Eleganz und wie es scheinbar mühelos im Wind dahin fliegt.

Kaum ist der Geschichtenerzähler fort, hat die Prinzessin nur noch einen Wunsch: „Ich will ein PFERD und damit meinen eigenen Prinzen finden!“

Da es aber nun in diesem Land nie PFERDE gegeben hat und auch niemand weiß, wie ein solches Wesen aussieht, beschreibt sie ihr PFERD

nach der Schilderung von Schwadrofolux. Sofort muss ihr Diener Karacho zum Volk gehen und verkünden, dass jeder, der ein solches Wesen auftreiben kann, mit den großartigsten Schätze überhäuft wird.

Also ziehen die Glücksritter los und kommen schon bald mit den erstaunlichsten Kreaturen zurück. Aber keines der Wesen ähnelt auch nur im entferntesten der Beschreibung von Schwadrofolux.

Die Prinzessin verzweifelt darüber. Sie will schon zu Fuß ihr Land verlassen und ihr Prinzessinnen-Dasein aufgeben. Da hat ihr Diener Karacho die rettende Idee...

Aber wie funktioniert ein PFERD, wenn es dann wirklich und ganz in Echt vor einem steht...?!? Kommt der Prinz dann ganz automatisch mit dazu...?



Ein Stück Theater über die Frage, ob eine Prinzessin wirklich tun muss, was eine Prinzessin tun muss...

**Besonderheiten: Die Kinder/das Publikum sind Teil der Handlung und agieren teilweise auf der Bühne mit**

**Das Stück ist Open Air tauglich**

**Festivalversion: Es sind Einheiten von 25 bis 55 Minuten möglich**

Regie: Thomas Lüttgens  
Schauspieler: Stefanie Siebers, Kai Meister  
Spielzeit: 55 Minuten